

## "Jesus Christus schwebt am Kreuze", D 383

Friedrich G. Klopstock (1724-1803)

Franz Schubert (1797-1828)

Schubert notiert Akzente und Decrescendi meist sehr ähnlich, sie haben für ihn auch ähnliche Bedeutung: Betonung mit nachfolgendem (langsamen oder manchmal auch schnellem) Decrescendo, welches auch über mehrere Noten gehen kann. Warnakzidentien werden in dieser Ausgabe nur im folgenden Takt (und in Klammern) angegeben.

**Nr. 1 - Nr. 4 Duett tacet****Nr. 5 Chor: Wer wird Zählen sanften Mitleids****Larghetto**

10 *Ten./Tr.I* *Fl.II*  
*cresc.*  
*p dim. pp*  
*f fz* 43

**Nr. 6 - Nr. 8 Arie tacet****Nr. 9 Chor: O du herrlicher Vollender****Maestoso**

*Ten./Fag.I* *Fl.II*  
*f*  
*fz fz p f*  
*ff p f ff*  
*(f)*  
*cresc. ff* 10

57 *Fag. I* *Fl. II*

*f*

65 *p* *f* *ff*

73 *p* *f* *ff*

## Nr. 10 Terzett: Erdenfreuden und ihr Elend


*Allegro moderato*


17 *V.I*

24 *Fl. II* *p* 18 *V.I*

49 *Fl. II* *p* *cresc.* *f*

56 3 *mf* *p* 3 *p*

68 

76 

*dim. segue Terzetto con coro*

## Nr. 11 Terzett mit Chor: Dass dereinst wir

**Andante sostenuto** *Ob. I/V.I* *Fl. II*

24 

32 

40 

50 

64 

*dim. segue Fuga*

## Nr. 12 Chor tacet